

Zeitschrift: Librarium : Zeitschrift der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft =
revue de la Société Suisse des Bibliophiles

Herausgeber: Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft

Band: 10 (1967)

Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

*Alte Drucke und Bücher
des 15. bis 18. Jahrhunderts*



LUDWIG RÖHRSCHEID GmbH

GEGRÜNDET 1818

BIBLIOPHILES
UND WISSENSCHAFTLICHES ANTIQUARIAT

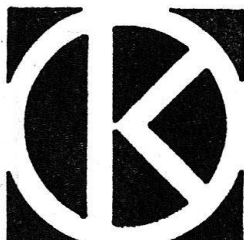
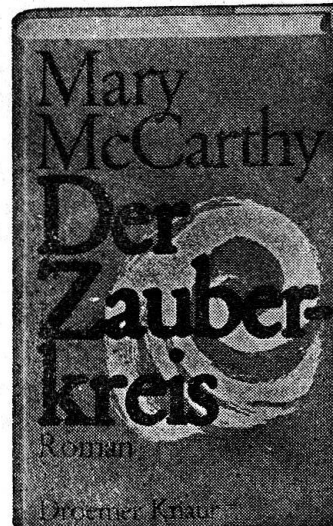
53 BONN · AM HOF 28 · RUF 3 12 81-83

Katalog 431: *Bücher des 17. und 18. Jahrhunderts*

Katalog 432: *Bücher des 15. und 16. Jahrhunderts*

Katalog 434: *Deutsche Chroniken*

bei
Droemer
Knaur



688 Seiten, Leinen DM 24,-

Ein Hohelied von Liebe und Ehe, voller Sorgen und Triumphe, vom gemeinsamen Weg eines kraftvollen Mannes und seiner großherzigen Frau zu einem imponierenden Ziel.

352 Seiten, Leinen DM 19,80

Die berühmte Autorin der »Clique« stellt Menschen dar, »die typisch sind für ihre Zeit und ihre Welt. Eine ge-scheite, brillant formulierte Porträtgalerie.« DIE WELT

BUCHHANDLUNG ANTIQUARIAT

HANS ROHR



8024 Zürich 1, Oberdorfstraße 5
Telephon (051) 47 12 52
im »Neuhaus«

dem Geburts- und Sterbehaus der Barbara Schulthess, der hochsinnigen Freundin Goethes und Lavaters

Die heimeligen Räume in dem alten Bürgerhaus aus der Barockzeit werden sicher auch Ihnen gefallen

Zum freien Stöbern in den weiten Räumen sind Sie herzlich eingeladen

WIR PFLEGEN BESONDERS:

HELVETICA
KUNST
LITERATUR
PHILOLOGIE
PHILOSOPHIE
PSYCHOLOGIE
SCHWEIZER ANSICHTEN

Ankauf von Bibliotheken
und guten Einzelwerken

HANS ROHR

BUCHHANDLUNG ANTIQUARIAT

8024 Zürich 1, Oberdorfstrasse 5